

An alle
NORDIA-Kunden

Meldorf im Oktober 2011

„Die Welt wird kleiner, und der Markt wird größer.“

Willi-Peter Sick, 1919-2006, ehem. Bundestagsabgeordneter
und Präsident des Bundesverbands der Selbständigen

Sehr geehrte Damen und Herren,

NORDIA-Qualität ist weltweit im Einsatz. Baugruppen und Gehäuse aus unserer Meldorfer Fertigung finden sich bei der Kunststoffverarbeitung in China, in den Signalgeräten der Bau-trupps europäischer Eisenbahnen oder auch rund um den Globus in industriellen Röntgen-geräten für zerstörungsfreie Werkstoffprüfungen.

Zu verdanken haben wir die „globale NORDIA-Präsenz“ unseren zu 100% nationalen Kunden, die bei ihren international erfolgreichen Produkten auf NORDIA-Bestandteile vertrauen.

Einer dieser Kunden ist die Braunschweiger B&S Elektronische Geräte GmbH, die mit ihren hoch spezialisierten Vorschaltgeräten für Tageslichtscheinwerfer eine marktführende Stellung in Europa einnimmt. Vor wenigen Wochen haben wir für B&S – erstmals in unserer ca. 15-jähri-gen Zusammenarbeit – eine vollkommen neue Gehäusekonstruktion fertig gestellt. Diese wird die Vorschalt elektronik für bis zu drei 1200 – 1800 Watt starke Tageslichtscheinwerfer aufneh-men – und damit vielleicht schon bald auf großen Messen in aller Welt vertreten sein.

Mehr dazu lesen Sie in unserem heutigen NORDIA-Brief.

Mit freundlichen Grüßen



Sven Ulrich
Geschäftsführer



B&S verwendet für neues Vorschaltgerät
eine Gehäusekonstruktion aus Meldorf:

NORDIA-Erzeugnis schon bald auf allen großen Automessen der Welt?



Perfektes Licht für die perfekte Show: Automobilmessen sind der klassische Einsatzort spezieller Vorschaltgeräte von B&S.

Seit mehr als 15 Jahren liefert die NORDIA Bauteile und Komponenten an B&S, den in Europa marktführenden Anbieter von Vorschaltgeräten, die zum Betrieb von Tageslichtscheinwerfern benötigt werden.

Haupteinsatzgebiete dieser Geräte sind die Ausleuchtung für Filmaufnahmen und die Aufzeichnung von Crashtests. Denn dabei wird starkes und flickerfreies Licht benötigt.

**Spezialgeräte
für flickerfreies
Tageslicht**

Ein weiteres, kleineres Einsatzfeld dieser B&S-Vorschaltgeräte ist die perfekte Ausleuchtung von Messeständen und Shows der großen Autohersteller auf den internationalen Automobilmessen. Speziell für diese Anwendung hat B&S eine neue Generation ihres Geräts vom Typ „EB 1200/1800 Universal“ entwickelt – mit einem gänzlich neu konzipierten Gehäuse von der NORDIA.

„Viele unserer Geräte sind extremen Belastungen ausgesetzt. Einige müssen am Rande von Filmaufnahmen am Nordpol ebenso wie in der Wüste ihren Dienst tun – und sie werden von den Technikern nicht eben mit Samthandschuhen angepackt, weshalb sie stoßfest und robust sein müssen“, erzählt Heiko Kaufmann, Projektleiter von B&S. „Wir sind stolz darauf und es ist Grundlage unseres Erfolgs, dass unsere Geräte in dem Ruf stehen, länger durchzuhalten als andere.“ Im Umkehrschluss bedeutet das für B&S aber auch: „Wenn sich ein Gerät einmal bewährt hat, nehmen wir ungern weit reichende Änderungen daran vor.“ Deshalb war es in den vergangenen 15 Jahren immer so, dass die NORDIA zwar Bauteile für die elektronischen Geräte zulieferte, aber keinen Einfluss auf deren mechanische Konstruktion nehmen konnte.



Neue Ideen gesucht und gefunden:
B&S-Projektleiter Heiko Kaufmann.

**Hohe Anforderung
an die Robustheit**

Im Jahr 2011 ist B&S erstmalig aus seiner Linie mit den selbst entwickelten Baukasten-Systemen ausgeschiedert und hat die NORDIA mit einer kompletten Neukonstruktion beauftragt. Im Mittelpunkt stand dabei das Gerät „EB 1200/1800 Universal“, welches vornehmlich im Messebereich zum Einsatz kommt. Kaufmann: „Dieses Gerät muss sich in besonderem Maße für die Verwendung in normierten Standard-Schaltkästen eignen, wartungsfreundlich sein und über eine geräuscharme Belüftung verfügen.“

**Erstmalig
komplette
Neukonstruktion
für Standard-
fertigung**



Komplette Neukonstruktion: Vorschaltgerät „EB 1200/1800 Universal“ der Firma B&S.

Die NORDIA hat eine Konstruktionsform gefunden, mit der bei niedrigeren Grundkosten eine Verbesserung aller geforderten Tugenden des „EB 1200/1800“ erreicht wurde. „Da kamen Lösungen, an die hätten wir nie gedacht – auch wenn wir die Geräte schon seit 25 Jahren erfolgreich konstruieren, so liegt unsere Kernkompetenz halt doch im elektrotechnischen Bereich“, kommentiert Heiko Kaufmann das Ergebnis.

**Gelungenes
Ergebnis eines
kreativen
Prozesses**

„Es war ein kreativer Prozess, bei dem insbesondere die jahrelange Erfahrung unseres Konstrukteurs Thomas Bünger gefordert war“, zeigt sich auch NORDIA-Geschäftsführer Sven Ulrich zufrieden.

Inzwischen hat die Markteinführung begonnen – und alle Beteiligten sind gespannt, wann die ersten Geräte auf einer der großen Automessen ihren Betrieb aufnehmen.